

PRESSEMITTEILUNG

Teilnahme von Limón an koreanisch–deutscher Konferenz zum Thema „Green Energy“

Kassel/Seoul. Wie können deutsche Firmen Südkorea dabei unterstützen, sein schnelles Wachstum möglichst nachhaltig zu gestalten? Dies war das Thema der zweiten koreanisch–deutschen Konferenz zum Thema „Green Energy“ am 25. Oktober 2011 im KICOX Venture Center in Seoul.

Was lange währt, wird endlich gut: ursprünglich für März 2011 geplant aber aufgrund der Fukushima–Katastrophe verschoben, konnte die im Rahmen des BMBF–geförderten Projekts dEcoSense (siehe www.decosense.de) organisierten Konferenz im Herbst in Seoul stattfinden. Limón beteiligt sich aktiv an diesem Projekt und nahm selbstverständlich an der Konferenz teil. Unser Vortrag zum Thema „Energieeffizienz in der Industrie – Potenziale und Möglichkeiten“ weckte das Interesse der koreanischen Partner, Vertreter aus Politik und Wirtschaft, und sorgte für regen Austausch.

Drei Hauptsäulen sind für den nachhaltigen Umgang mit Energie entscheidend: Energieeffizienz, Energieeinsparungen und erneuerbare Energien. Auf diesem Prinzip basiert die enge Zusammenarbeit zwischen mehreren Firmen in Deutschland und Südkorea im Rahmen des dEcoSense–Projekts. Südkorea verfolgt seit 2008 eine ehrgeizige nationale Strategie zur Reduzierung von CO₂–Ausstößen und zum nachhaltigen Wachstum. Da Deutschland bereits über langjährige Erfahrungen auf diesem Gebiet verfügt, kann Südkorea vom internationalen Wissenstransfer profitieren und seine Ziele somit besser erreichen.